

Brandschutzsanierung:

Das beauftragte Architekturbüro „sic architekten gmbh“ aus Köln hat die Vorplanung zur Brandschutzsanierung und die Kostenschätzung vorgelegt.

Frau Görres vom Büro sic wird das Konzept und die Kostenschätzung in der Sitzung vorstellen.

Derzeit beläuft sich die Kostenschätzung für die Brandschutzsanierung incl. TGA, Elektro, Blitzschutz und Schadstoffsanierung insgesamt auf 2,32 Mio € einschließlich der Nebenkosten und gliedert sich wie folgt:

Kostengruppe 300 Baukonstruktionen	1.373.394,47 €
Kostengruppe 400 Technische Anlagen	478.135,69 €
Kostengruppe 500 Außenanlagen	3.570,00 €
Kostengruppe 700 Baunebenkosten	463.775,04 €

Die Kostenschätzung ist im derzeitigen Stadium mit einer Unsicherheit von +/- 20% behaftet.

In den Kosten enthalten sind die Sofortmaßnahmen wie Ertüchtigung des Blitzschutzes, Installation von vernetzten Rauchmeldern, Ertüchtigung der Oberlichter in den Fluren sowie die Änderung der Feuerlöschleitungen in den Treppenhäusern, die aus Gründen der Trinkwasserhygiene vom Trinkwassernetz abgekoppelt werden und in Trockensteigleitungen für die Feuerwehr geändert werden. Diese Maßnahmen wurden in den Schulferien vorgezogen.

Die Ergebnisse der ergänzenden Schadstoffuntersuchungen zu Spachtelmassen in Trockenbauwänden sowie weitere Untersuchungen der Abhangdecken in den Fluren, die teilweise Holzunterkonstruktionen aufweisen und ausgetauscht werden müssen, sind in die Kostenschätzung eingearbeitet worden.

Die Umsetzung der Brandschutzsanierung in der Konrad-Adenauer-Hauptschule ist bauabschnittsweise im laufenden Schulbetrieb vorgesehen und umfasst auch die von der Real- und der Musikschule belegten Räume. Die Bauabschnitte werden so gebildet, dass Baustelle und Schule räumlich strikt getrennt werden und auch die Zu- und Anlieferwege der Baustelle sich nicht mit den Wegen der Schüler kreuzen. Deshalb können nicht zu jedem Zeitpunkt der Sanierung alle Räume, auch Fachräume, durchgehend zur Verfügung stehen. Die durch die Real- und Musikschule genutzten 12 Klassenräume müssten für die Bauzeit ersetzt werden. Eine Interimslösung mit Containern würde weitere Kosten von ca. 1,4 Mio. € für die Bauzeit verursachen.

In intensiven Gesprächen mit Schulleitungen, Schulamt und den Nutzern wird derzeit angestrebt, dass provisorische Container eingesparrt werden können.

Die Umsetzung der Brandschutzsanierung ist zwingend erforderlich, die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von rund 1,32 Mio € werden für den Haushalt 2020 angemeldet.

Sanierung der Aula:

Aus dem Programm Gute Schule sind für 2019 und 2020 Mittel für die energetische Sanierung der Schulaula eingestellt. Das mit der brandschutztechnischen Ertüchtigung beauftragte Architekturbüro „sic“ führt auch diese Planungsleistung aus und hat dafür ebenfalls ein Konzept und eine Kostenschätzung vorgelegt.

Frau Görres vom Büro sic wird das Konzept und die Kostenschätzung in der Sitzung vorstellen.

Die Sanierungskosten für Dach und Fassade der Aula mit Nebenkosten belaufen sich voraussichtlich auf rund 680.000 € und gliedern sich wie folgt:

Kostengruppe 300 Baukonstruktionen	530.392,52 €
Kostengruppe 500 Außenanlagen	10.710,00 €
Kostengruppe 700 Baunebenkosten	135.275,63 €

Die Kostenschätzung ist im derzeitigen Stadium mit einer Unsicherheit von +/- 20% behaftet.

Die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von rund 205.000 € werden für den Haushalt 2020 angemeldet.